

# **Basiswissen bei Gesundheitsfragen, spirituell nachgefragt und hier beantwortet.**

## **Thema Cannabiskonsum (Teil 1/3), Chancen und Risiken: Zusammenhänge und Heilungsmöglichkeiten, Aufklärung in spiritueller Sicht.**

Hier spricht Omira.

(Wesenheit vom kosmischen Heiler-Ärzte-Team „EMARIAS“.

Vorstellung der Gruppe: → [yourclarity.info](https://yourclarity.info)).

Wie ihr wisst, habe ich Pflanzenmedizin studiert, habe ein großes Fachwissen über sie gesammelt und auch damit geheilt. Deshalb werde ich euch eure Fragen beantworten.

Ihr fragt nach den Chancen und Risiken zum Thema Cannabis.

Ihr Menschen ahnt die Chancen dieser Pflanze, doch die Dunkelkräfte der Pharmaindustrie sind *noch immer* daran beteiligt, diesen Markt zu unterbinden! Ihr selbst wisst, wie viele dieser Heilmittel-Drogen konsumiert werden, in dem sie gekifft werden oder das Harz (das sog. „Haschisch“) gekifft/geraucht wird.

Diese Pflanzengattung ist sehr alt. Schon vor Christus wurden ihre Samen gefunden. Sie war eine heilige Pflanze, die zu Heilzwecken verschiedenster Art gebraucht wurde.

**Wenn Menschen mit einer Pflanze in Berührung kommen, gilt die erste Verbindung dem Wesen der Pflanze, dem Pflanzengeist.**

Leider ist dieses alte Wissen im Westen verloren gegangen. Denn eine Pflanze *ohne Verbindung* zum Wesen ist *nicht* wirkkräftig!

**Nur durch den Pflanzengeist geschieht Heilung!**

Wird dieser Geist *ignoriert*, kann die Pflanze ihre Wirkkraft nicht entfalten! Sie hält sie bei sich oder sie wird in falsche Kanäle geführt, die eine Heilung *nicht* unterstützen!

Viele junge Menschen, die Cannabis rauchen, sind in Not.

Die meisten rauchen Cannabis, um ihr Denken zu beruhigen, um (so meinen sie) abschalten zu können, genießen zu können, ja - sogar für einen Moment aus ihrem Leben austreten zu können, alles vergessen zu können.

**DIES ist ein Missbrauch des Pflanzengeistes**, wenn er *nicht* bewusst mit einbezogen wird. Und dies zeigt auch, in welcher Not solche Menschen sind.

Ja, es wäre nötig, die dahinterliegenden Probleme *bewusst* anzugehen.

Denn, was macht diese Cannabispflanze?

Sie öffnet feinstoffliche Zentren, die sogenannten Chakras. Sie aktiviert ihre Kräfte, die je nach Verfassung und Blockierungen der Lebensthemen und Elemente, denen ja Chakras zugeordnet sind, dann auf angenehme oder sehr unangenehme Art und Weise hervortreten.

**So kann ein sog. „Trip“ zur Erleichterung oder zur Hölle führen.**

Die Hölle bedeutet: da die Chakren *gewaltsam* geöffnet werden (und *nicht* durch eine achtsame, bewusste Zuwendung, sondern durch eine gewaltvolle Intervention der unbewussten Anwendung), kann diese Medizin zum Horrortrip werden. Vor allem beim Konsumieren des Harzes, des sog. „Haschisch“. Die Tore der Chakren werden *gewaltsam* geöffnet und können danach *nicht mehr* geschlossen werden.

Und was geschieht dann?

Es sind energetische Öffnungen, die **Zutrittsportnen für Besetzungen** sind! Energien treten ein, die das Energiefeld des Menschen stören. Dies wirkt sich auf der geistigen, seelischen und körperlichen Ebene aus.

Der Mensch kann sich beengt oder verfolgt fühlen, hat plötzlich auftretende Zwänge, verwirrte Gedanken oder Ängste, die vorher nicht da waren. Der Stresslevel steigt an, Schlaflosigkeit, Nervosität stellen sich ein. Und dadurch wird seine Gesundheit enorm geschwächt.

### **Was ist *eine* Wirkweise dieser Medizin?**

Sie fördert die Durchblutung im Kopf, sie leert den Geist, Gedanken sind plötzlich weg, es entsteht eine Gedankenlehre.

DAS ist der Wunsch vieler Menschen, weil sie so mit Informationen von außen beeinflusst werden oder auch sich selbst beeinflussen.

Die ganze Unterhaltungsindustrie ist daran beteiligt. Eine Wirkung haben auch die ganzen Handystrahlungen, das Stromnetz der Handymasten, auch Umweltgifte, Chemtrails.

All diese Einwirkungen haben einen *großen* Einfluss auf das Nervensystem, auf den Stoffwechsel, ja - auf die *ganze* Gesundheit der Menschen.

**Und so sage ich: wenn diese Pflanze, diese Cannabispflanze, *nicht* bewusst geraucht wird im Sinne eines rituellen Vorganges, schadet sie! Das heißt, es geschieht ein Eingriff in ein körperliches und feinstoffliches System, das *nicht* darauf vorbereitet wurde, und deshalb mehr Unheil als Heil bewirkt.**

Bei diesem unbewussten Kiffen geschieht anfänglich eine Erleichterung. Doch dieses Gefühl wandelt sich *mit der Zeit* in eine Lethargie, in ein unbewusstes Wegtreten. Und dieses unbewusste Wegtreten gestaltet sich in psychedelischen Wahrnehmungen, welche frei im Raum schweben, und von der betroffenen Person *nicht bewusst* verarbeitet werden können.

Und wie ich ja schon früher erwähnt habe, wird je nach Lebenssituation und Lebensweg, je nach Bewusstseinsentwicklung, der Trip zum Segen oder zur Hölle!

### Wie könnt ihr es anders machen?

Wenn diese Medizin von einem Arzt verordnet wird, dann ist eine genaue Dosis für diesen Menschen bestimmt. Er bekommt genaue Anleitungen, wie er diese Dosierungen einnehmen soll, wie er mit dieser Pflanze umgehen soll. Deshalb möchte ich euch für all diejenigen, welche die Pflanze in ihrer Freizeit rauchen und bewusst mit dem Pflanzengeist in Berührung kommen möchten, möchte ich euch eine „Gebrauchsanweisung“ mitgeben, wie ihr dies vollführen könnt!

- Nehmt euch Zeit. Das ist das erste, was sehr wichtig ist. Nehmt euch für dieses Ritual eine Auszeit.
- Sucht euch einen schönen Ort in der Natur, geht in die Natur.
- Dann, bevor ihr sie anzündet, geht in die Meditation. Sprecht ein Gebet.
- Fragt euren Körper, wieviel Pflanzenblüten oder Harz er für die Reise braucht. Dann sprecht eine Heilabsicht.
- Und *erst dann* präpariert eure Zigarette oder euren Joint.
- Segnet diesen Stoff, diese Pflanze, und beginnt zu rauchen.
- Seid im Bewusstsein, dieser Pflanze zu begegnen, indem ihr euer System dafür öffnet.
- Seid mit euch in der Stille.

SO wird dieser Wirkstoff *nicht* zum Suchtmittel, sondern zur bewussten Medizin, die euren Geist und euren Körper klärt.

Denn ihr bekommt durch die auftretenden Bilder, Symbole und Handlungen Botschaften, die euch verhelfen, euren Schmerz und eure Not zu erkennen und zu heilen.

DAS ist der Auftrag der Pflanze, ihre Urkraft, ihr Heilpotenzial im Menschen zu entfalten. Und dies kann *nur* durch eine geistige Verbindung mit dem Pflanzengeist geschehen!

Empfangen von Christine S. am 06.05.2024.  
(Mitglied im Internet-Verein "Die Liebenden von weit her")

Dein Leben – Dein hohes Selbst – Deine Verschmelzung



**Internet-Verein „Die Liebenden von weit her“ → [die-liebenden.org](https://die-liebenden.org)**